

Hauptgedanken der Predigt

1. Sorgen - was ist das

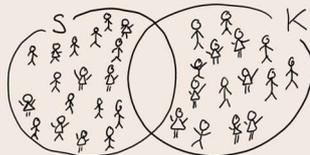
- * Fürsorgen, **umsorgen** und **versorgen** sind göttliche Tugenden. Das sollen wir tun!
- * Auch **Vorsorge** ist gut, solange es nicht zu deinem Gott wird.
- * "Sich sorgen" ist negatives Meditieren.

2. Sorgen - warum

- * Sorgen der Zukunft hemmen uns jetzt.

Jesus sagt:

$$S \cap K = \{ \}$$



- * Gott kennen, heisst, eine Beziehung zu ihm zu haben und ihm zu vertrauen.
- * Durch Jesus dürfen wir eine Beziehung zu ihm haben!
- * Wir sorgen uns, **weil** wir Gott nicht vertrauen.

3. Sorgen oder Freiheit

- * Du **musst** nicht auf die Stimme der Sorge hören.
- * In der Welt haben wir Angst, aber Jesus hat all das überwunden! (Johannes 16,33)
- * Jesus klagt uns wegen unseren Sorgen nicht an.
- * Keine Schuld lastet mehr auf dir. Du bist befreit!

4. Freiheit

- * Wir sind zur Freiheit berufen. Lass dich nicht mehr gefangen nehmen.
- * Sei still und erkenne, ich bin Gott! (Psalm 46,11)
- * "Rest in Peace!" - nicht erst wenn du tot bist :)

Notizen

Fragen zum Thema

- * Welche Sorgen beschäftigen dich regelmässig?
- * Wie gehst du mit ihnen um?
- * Klagst du dich an, wenn du dir Sorgen machst, oder glaubst du, dass Jesus dich davon befreit hat?
- * Kennst du Gott? Was tust du, um ihn kennenzulernen?
- * Glaubst du, dass Gott **allmächtig** und **gut** ist?
- * Sprich dir in schweren Situationen zu:
"Du musst nicht, du bist befreit!"